

# Programm

**Dienstag, 29. März 2016**

**20.30 Uhr // Soli-Barabend: »Durstig am Dienstag« unterstützt dieses mal die Gefangenengewerkschaft (GG/BO).** In einem kleinen Vortrag wird unser Gast über die Arbeit der Gewerkschaft und der Unterstützer\*innen berichten. Dazu und danach werden leckere DRINKS gereicht. Wir freuen uns!

**Samstag, 2. April 2016**

**15.00 Uhr // Translation work in progress:** Seit Anfang 2015 kann die Dauerausstellung »Raus von hier. Inschriften von Gefangenen in Abschiebehaft und Polizeigewahrsam im Klapperfeld 1955–2002« in zweiten Stock des Klapperfelds jeden Samstag von 15 bis 18 Uhr besucht werden. Der Prozess der Übersetzung und Recherche zu den Inschriften geht aber weiter. An jedem ersten Samstag im Monat arbeitet die Übersetzungsgruppe an den Übersetzungen und Besucher\*innen sind herzlich eingeladen, sich daran zu beteiligen. **Weitere Infos und Kontakt zur Übersetzungsgruppe: [zweiterstock.klapperfeld.de](http://zweiterstock.klapperfeld.de) (bis 18.00 Uhr)**

**Dienstag, 5. April 2016**

**19.00 Uhr // »Faites votre jeu!«-Fragestunde:** Ihr habt Bock im Klapperfeld mitzumachen, wisst aber nicht wie? Jeden ersten Dienstag im Monat beantworten Aktive von »Faites votre jeu!« eure Fragen um euch den Einstieg ins Plenum zu erleichtern! **(anschließend Plenum)**  
**21.00 Uhr // »Faites votre jeu!«-Barabend:** wie immer mit gediegener Musik und leckeren Getränken in nettem Ambiente. **(bis 1.00 Uhr)**



# Feste Termine im Klapperfeld

**Wöchentliches Plenum**

**Jeden Dienstag von 19.30 Uhr bis 22.00 Uhr:** Auf dem Plenum diskutieren wir, was gerade im Klapperfeld geht, welche Veranstaltungen wir organisieren wollen, wie die Räume gemeinsam genutzt werden sollen und alles weitere, was das Klapperfeld als selbstverwaltetes Zentrum betrifft. Alle die Lust haben, das Klapperfeld aktiv mitzugestalten, sind dazu herzlich eingeladen.

**Dauerausstellungen zur Geschichte des Klapperfelds**

**Jeden Samstag von 15.00 bis 18.00 Uhr:** Die Ausstellung zur Geschichte des Klapperfelds während des Nationalsozialismus und die Ausstellung »Raus von hier. Inschriften von Gefangenen in Abschiebehaft und Polizeigewahrsam im Klapperfeld 1955–2002« können auch während allen öffentlichen Veranstaltungen im Klapperfeld besucht werden. Gruppen, die die Ausstellung außerhalb der regulären Öffnungszeiten besuchen möchten, können gerne einen Termin für eine Führung vereinbaren. Ruft einfach an (0163 9401683) oder schreibt uns ([info@klapperfeld.de](mailto:info@klapperfeld.de)).

**Öffentliche Probe »Rhythms of Resistance«**

**Jeden Montag 18.30 Uhr:** RoR Frankfurt ist Teil eines internationalen Netzwerks und nutzt Samba als kreative, laute und politische Aktionsform.

## Kontakt

Zur Geschichte des  
Klapperfeldes: [klapperfeld.de](http://klapperfeld.de)

Anschrift: Faites votre jeu! | Klapperfeldstraße 5 | 60313 Frankfurt  
Web: [faitesvotrejeu.blogspot.de](http://faitesvotrejeu.blogspot.de) | E-Mail: [faitesvotrejeu@yahoo.com](mailto:faitesvotrejeu@yahoo.com) | Infotelefon: 0157 83644064

Die Initiative »Faites votre jeu!« ist Teil des Netzwerks »Wem gehört die Stadt?«.  
Weitere Infos findet ihr auf: [wemgehörtdiestadtffm.net](http://wemgehörtdiestadtffm.net)

# Faites votre jeu!

Film- und  
Diskussions-  
veranstaltungen,  
Konzerte, ...  
Kommt vorbei!

März 2016

# Programm

**Dienstag, 1. März 2016**

**21.00 Uhr // »Faites votre jeu!«-Barabend:** wie immer mit gediegener Musik und leckeren Getränken in nettem Ambiente. **(bis 1.00 Uhr)**

**Mittwoch 2. März 2016**

**20.00 Uhr // Infoveranstaltung: »Reisegruppe 4«** (reisegruppe4.blogspot.de) ist Teil eines Netzwerkes von Aktivist\_innen, die an der Griechisch-Mazedonischen Grenze Strukturen zur Unterstützung illegalisierter Refugees aufgebaut haben. Vortrag mit Bildern & Eindrücken der Gruppen in Thessaloniki, Idomeni und Skopje der jede Menge Anregungen für Diskussionen liefern und für mehr Aufklärung über die Situation sorgen kann. **Anschließend Barabend. (bis 1.00 Uhr)**

**Samstag, 5. März 2016**

**15.00 Uhr // Translation work in progress** – Ausstellung »Raus von hier. Inschriften von Gefangenen in Abschiebehaft und Polizeigewahrsam im Klapperfeld 1955–2002«: Der Prozess der Übersetzung und Recherche zu den Inschriften im zweiten Stock des Klapperfelds geht weiter. An jedem ersten Samstag im Monat arbeitet die Übersetzungsgruppe, die auch die an den Übersetzungen und Besucher\*innen sind herzlich eingeladen, sich daran zu beteiligen. **Weitere Infos und Kontakt zur Übersetzungsgruppe: zweiterstock.klapperfeld.de (bis 18.00 Uhr)**

**Dienstag, 8. März 2016**

**21.00 Uhr // Konzert: AFOR GASHUM** (aforgashum.bandcamp.com) sind ein Shoegaze-Post-Punk-Trio aus Tel Aviv, obwohl sie in diese Schublade doch nicht so recht reinpassen wollen. Nachdem es nach dem 1989 veröffentlichten Album still um die Band wurde, sind sie seit ein paar Jahren nun in veränderter Besetzung wieder da und spielen auf ihrer kurzen Tour auch im Klapperfeld. Ebenfalls dabei sind **NEW FACES** (new-faces.bandcamp.com) aus Saarbrücken mit Wave-angehauchtem Indie-Rock. Warm guitars, cold drinks, let's get lost...

**Veransteltende: K.Gruppe** (facebook.com/kgruppeffm)

# Programm

**Donnerstag, 10. März 2016**

**19.00 Uhr // Filmabend: »Für eine andere Welt!«:** So lautet der Titel einer ARTE-Doku über Aufstände in Industrienationen mit Beispielen aus Frankreich und Brasilien. Die Aufstände in Griechenland, die auf die Ermordung von Alexis folgten, sind genauso Thema wie die gewaltsame Räumung und Verdrängung eines autonomen Jugendzentrums in Dänemark und der Streik der Arbeiter\_innen der Ricoh-Werke im chinesischen Shinzehn. Wir, der **anarchistische Lesekreis**, haben uns in den vergangenen drei Monaten damit beschäftigt, was Anarchist\_innen von früher bis heute über Gewalt, ihre Anwendung und deren Legitimität gedacht haben und denken. Neben Klassikern von Goldman, Berkman und Malatesta diskutieren wir auch moderne Texte wie die von Stowasser, CrimethInc. und anderen anarchistischen Kollektiven. Unsere Lesereihe zur Gewaltfrage aus anarchistischer Sicht wollen wir mit dieser Doku abschließen und laden alle Interessierten dazu ein, sie mit uns zu sehen und im Anschluss gerne noch darüber zu diskutieren.

**21.00 Uhr // Solidarität ist eine Waffe – Barabend für die Streikkasse von Arbeitskämpfenden. es wird ein paar leckere Snacks geben.**

**Donnerstag, 17.03.2016 – 19:30 Uhr**

**Veranstaltung & Buchvorstellung »Planka nu – Umsonstfahren jetzt!«:** Zwei Aktivist\*innen des schwedischen Netzwerks Planka.nu [dt.: Umsonstfahren.jetzt] – bekannt geworden durch die Gründung eines Solidaritätsfonds für »Schwarzfahrer\*innen« und den Kampf für einen kostenlosen öffentlichen Nahverkehr – wollen ihre Analyse der Zusammenhänge zwischen Verkehr, Umwelt und Klassengesellschaft erläutern und soziale und ökologische Alternativen diskutieren. **Auf ihrer Rundreise stellen sie ihre Alltagspraxis vor und diskutieren die Thesen ihres vor kurzem erschienenen Buchs »VerkehrsmachtOrdnung. Zur Kritik des Mobilitätsparadigmas« (Unrast-Verlag).** Weitere Infos: planka.nu/international/auf-deutsch/ // unrast-verlag.de/neuerscheinungen/verkehrsmachtordnung-detail

**Veransteltende: Café 2Grad** (2grad.blogspot.de)

# Programm

**Mittwoch, 23. März 2016**

**19.00 Uhr // Filmvorführung & Gespräch:** In dem Dokumentarfilm »Roma in Frankfurt« **der Margit-Horváth-Stiftung** (ca. 45 min) berichten Rom\*nija, die in Frankfurt leben, über ganz unterschiedliche Aspekte ihres Alltagslebens: z.B. das Aufwachsen als Kinder von KZ-Überlebenden, die in der Nachkriegszeit erneut gesellschaftlich ausgegrenzt wurden; den Versuch von Wohnungslosen aus Rumänien, in Frankfurt durch Betteln oder Billigstlohnarbeit ihre Familie zu ernähren; die Besonderheiten der Bildungsgeschichte von Jugendlichen, die zeitweise in osteuropäischen Ländern und zeitweise in Frankfurt aufwuchsen. Im Anschluss an den Film kann mit Joachim Brenner (Förderverein Roma, Frankfurt) und einer weiteren im Film mitwirkenden Person (angefragt) über den Film sowie über aktuelle Tendenzen des Antiziganismus und Gegen-Aktivitäten diskutiert werden. **Veransteltende: Faites votre jeu! in Kooperation mit dem Förderverein Roma e.V.** (foerderevereinroma.de) **im Rahmen der Internationalen Wochen gegen Rassismus**

**Samstag, 26. März 2016**

**21.00 Uhr // Konzert: DIE WIRKLICHKEIT** (Noise-Schlager aus Solingen, diewirklichkeit.bandcamp.com), **Fjord** (atmospheric soundscapes aus Karlsruhe, soundcloud.com/fjord45) & **MARDER** (Noisepop aus Frankfurt, monologmuseum.de). **Veransteltende: Show-Off Konzerte** (facebook.com/showoff.konzerte)

**Sonntag, 27. März 2016**

**16.00 Uhr // Konzert:** Hey, wake up sleepy head – Matinee! Coffee, coffee, coffee trifft auf müde Äuglein. Wir haben echt keinen Bock auf diese Sonntagstraurigkeit, Spazieren gehen und die Verwandten zu besuchen..... echt nicht. Deshalb gibts ne lovely Matinee mit grrrl-garage von **FEMME KRAWALL** (Berlin) & **FLOWERVIOLENCE BY DERBE LEBOWSKI** (Berlin). And of course: we have coffee but please bring cake!

**Veransteltende: K.Gruppe** (facebook.com/kgruppeffm) **(Beginn 17.00 Uhr)**